

Referent:innen

Christoph Sanders arbeitet seit vielen Jahren im Konzeptwerk Neue Ökonomie zu kritisch-emanzipatorischer BNE und Globalem Lernen. Neben Workshops, Seminaren und Fortbildungen gestaltet er Lern- und Begegnungsräume durch Projektmanagement und Konferenzorganisation. Er arbeitet in verschiedenen Gremien zum Thema BNE und beschäftigt sich besonders gerne mit gesellschaftlichen Naturverhältnissen.

Anja Höfer beschäftigt sich beim Konzeptwerk Neue Ökonomie mit der Frage, wie Digitalisierung einen Beitrag zu einem guten Leben für alle leisten kann. Dafür ist sie bei der Organisation der Bits & Bäume Konferenzen aktiv und hat Bildungsmaterialien zum Thema Digitalisierung mitentwickelt.

Zielgruppe

Multiplikator:innen aus Bildung für nachhaltige Entwicklung, Globalem Lernen, Umweltbildung, politischer Bildungsarbeit, Interessierte

Organisatorisches

Leitung

Steffi Kreuzinger,
Ökoprojekt MobilSpiel e.V.
Raphael Thalhammer,
Nord Süd Forum München e.V.
Veronika Reiser
Commit e.V.

Ort

KlosterGut Schlehdorf
Kirchstraße 15, 82444 Schlehdorf
Anfahrt: Zug bis Murnau oder
Kochel a. See, Bus bis Schlehdorf,
siehe <https://klostergut-schlehdorf.de>

Kosten

125,- Euro Seminarbeitrag
(ermäßigt 95,-, weitere Ermäßigung
auf Anfrage), inkl. Unterkunft
(Mehrbettzimmer) und Verpflegung
(gemeinsames Kochen im
Selbstversorgerhaus)

Kontakt

Ökoprojekt MobilSpiel e.V.
Welserstr. 23, 81373 München
Tel. 089 7696025
oekoprojekt@mobilspiel.de

Unser aktuelles Programm:
www.oekoprojekt-mobilspiel.de



Das Seminar findet in Kooperation von
Ökoprojekt MobilSpiel e.V., NordSüdForum München e.V.
und Commit e.V. im Rahmen der Akeursplattform BNE statt.



Förderung

mit freundlicher
Unterstützung der
 Landeshauptstadt
München
**Referat für Klima-
und Umweltschutz**

Anmeldung

www.oekoprojekt-mobilspiel.de/weiterbildung/fortbildungen/praxis-seminar-fuer-multiplikatorinnen-zu-transformativer-bildung-20-22092023

oder sendet eure Anmeldung (mit Name/Vorname,
Einrichtung, Adresse und Telefon) per E-Mail an
oekoprojekt@mobilspiel.de.

Nach der Anmeldung erhaltet ihr eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Bei Rücktritt versuchen wir den Platz weiterzugeben, ansonsten tragt ihr die Kosten.



Bildungsarbeit zwischen Wald und Bildschirm –

Praxis-Seminar zu Transformativer Bildung und Digitalisierung

Mittwoch, 20.09. bis
Freitag, 22.09.2023
im
KlosterGut Schlehdorf
am Kochelsee

Fotos: Veronika Reiser und Ökoprojekt MobilSpiel e.V.
Gestaltung: www.grafik-studio-huber.de
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier





Bildungsarbeit zwischen Wald und Bildschirm – Praxis-Seminar zu Transformativer Bildung und Digitalisierung

Nicht erst seit der Corona-Pandemie nimmt digitale Bildungsarbeit auch in den Angeboten des Globalen Lernens und der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) einen größeren Raum ein. Wir lernen nun nicht nur (gemeinsam) draußen und in Seminarräumen, sondern auch am individuellen Bildschirm. Doch Digitalisierung hat nicht nur Einfluss auf Bildung, sondern auch auf Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt. Dieses Seminar hat daher mehrere Schwerpunkte: Wir beschäftigen uns kritisch mit den Merkmalen eines digitalen Kapitalismus, der neben der Möglichkeit zur Vernetzung und Demokratisierung auch prekäre Arbeitssituationen, Ausbeutung, Monopolisierung und einen hohen Ressourcen- und Energieverbrauch hervorbringt. Darüber hinaus werden wir entlang der Leitplanken einer emanzipatorischen BNE erarbeiten, was dies für unsere Zielgruppen und uns als Bildungsakteur*innen bedeutet: Wie beeinflusst die digitale Technik Lernen, Gesellschaft und Umwelt? Und wie können wir darin Präsenz üben und (digitale) Räume mitgestalten, damit wir handlungsfähig in Bezug auf eine lebenswerte Zukunft bleiben? Dabei haben wir einen wachen Blick für die Potentiale dieser Entwicklungen.



Schließlich gestalten wir bewusst Begegnungen in und mit der Natur. Dies dient der Erforschung (scheinbarer) Gegensätze hinsichtlich der Gestaltung von Lernräumen sowie unseres alltäglichen Erlebens beim Vergleich von digitalen Welten und Naturräumen.

In dem dreitägigen Praxis-Seminar widmen wir uns Methoden der Transformativen Bildung des Konzeptwerks Neue Ökonomie Leipzig, die sie im Themenfeld „Digitalisierter Kapitalismus“ und „Wege zum guten (digitalen) Leben für alle“ entwickelt haben.

Dabei werden folgende Themenbereiche behandelt:

- > Grundlagen: Wie verändert Digitalisierung Arbeits- & Lebenswelten, Wirtschaft und Bildung (für nachhaltige Entwicklung)?
- > Auswirkungen: Globale Zusammenhänge & Gerechtigkeitsfragen, Zusammenhänge mit Umwelt & Klimafragen; Auswirkungen auf Lernräume und -settings sowie Chancen und Ausschlüsse für Zielgruppen.
- > Alternativen: Gegenbewegungen, individuelle & politische Handlungsmöglichkeiten; Kriterien für die digitale Bildungsarbeit; Wie gelingt transformative Bildung im Kontext Digitalisierung?
- > Methoden zur Ermöglichung der Begegnung in und mit der Natur zur Bearbeitung von Haltungen radikaler Naturbeherrschung – Bezüge zum Thema Digitalisierung.

Seit 2018 finden in gemeinsamer Initiative von Mitgliedern der Akteursplattform BNE jährliche Praxis-Seminare mit dem Wunsch nach inhaltlicher Vertiefung von Transformativer Bildung statt. Eine Teilnahme an den bisherigen Seminaren ist keine Voraussetzung. Die Herberge des KlosterGut Schlehdorf – ein genossenschaftlich geführter Betrieb der öko-sozialen Landwirtschaft am Kochelsee – bietet den Raum für gemeinsames Leben und Selbstversorgung, Austausch und Reflexion.

Mittwoch, 20.09.2023 (Anreise bis 11 Uhr)

- 11:00 Uhr Begrüßung und Organisatorisches, Auftakt in der Gruppe
- 13:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 14:00 Uhr **Einstieg ins Thema & Umriss einer kritisch-emanzipatorischen transformativen Bildung**
- 18:00 Uhr Gemeinsames Kochen und Abendessen, anschließend geselliges Abendprogramm

Donnerstag, 21.09.2023

- 9:00 Uhr **Grundlagen: Veränderungen von Arbeits- & Lebenswelten und unserer Art des Wirtschaftens durch Digitalisierung**
- 12:00 Uhr Pause mit gemeinsamem Mittagessen
- 14:00 Uhr **Auswirkungen: soziale, ökologische und politische Veränderungen durch Digitalisierung**
- 18:00 Uhr Gemeinsames Kochen und Abendessen, anschließend inhaltliches und geselliges Abendprogramm

Freitag, 22.09.2023

- 9:00 Uhr **Alternativen: Gegenbewegungen, individuelle & politische Handlungsmöglichkeiten**
- 12:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 13:00 Uhr **Wie gelingt transformative Bildung im Kontext Digitalisierung?**
- 15:00 Uhr Feedback und Abschluss
- 16:00 Uhr Ende des Seminars